

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Kris24“ vom 10. Juni 2021 12:40

Zitat von Humblebee

Nein, das meinte ich nicht. Ob die Kombi ungewöhnlich ist, weiß ich nicht. Aber dass ein Impfzentrum gar kein Biontech verimpft, hatte ich noch nie gehört.

Doch, in BW gibt es entweder Moderna oder BioNTech. Anfangs hatte nur Ulm (sehr großes Impfzentrum) nur Moderna, alle anderen nur BioNTech. Die Menge sind bis jetzt einfach viel kleiner. Deshalb ist die Kombination AZ und BioNTech auch viel häufiger. Und auch die Studien beschränken sich bisher darauf. GB hat kaum Moderna (wenn überhaupt). Man geht aber immer davon aus, dass es keine Unterschiede gibt.

Heute las ich übrigens einen weiteren Artikel zu heterologen Impfung.

[Erst AstraZeneca, dann Biontech: So gut wirkt die Kreuzimpfung | aponet.de](#)

Daraus zitiert:

"Die Analyse der Antikörper-Bildung ergab, dass eine kombinierte Astra-Biontech-Impfung eine wesentlich höhere Wirksamkeit zeigte als eine zweifache AstraZeneca-Impfung. Die Forscher wiesen bei Teilnehmern mit der Kreuzimpfung und der zweifachen Biontech-Impfung etwa zehnmal mehr Antikörper im Blut nach als bei der doppelten AstraZeneca-Impfung. „Bei den neutralisierenden Antikörpern zeigte die kombinierte Impfstrategie sogar noch leicht bessere Ergebnisse als eine zweifache Biontech-Impfung“, sagte Studienleiterin Martina Sester, Professorin für Transplantations- und Infektionsimmunologie der Universität des Saarlandes.

Darüber hinaus hat das Forscherteam zwei Typen von sogenannten T-Zellen unter die Lupe genommen. Diese sind besonders wichtig, um schwerwiegende Verläufe einer Covid-19-Erkrankung zu verhindern. Auch hier hatte die Impfstoff-Kombination von AstraZeneca und Biontech sowie die zweifache Biontech-Impfung eindeutig die Nase vorn." (Zitatende)

kurz Kombi ist besser als zweimal AZ und sogar etwas besser als zweimal BioNTech, es gab hier ja immer wieder Befürchtungen